

V c
4220



h.



Bericht

Wie Hammeln vber-
gangen / die darinn liegende
 Babilische / Egiptische den 11 Julii mit Sack vnd
 Pack / 2 Stück Geschütz vnd 6 beladenen Wagen abge-
 zogen vnd die meisten sich vnter den Knip-
 hausen vnterstellen lassen.



Darben

Das vber 6000 Todte in verschiener Schlacht
 zwischen Hammeln vnd Wänden auff der Wahlstade
 gefunden worden.

Item Zeitungen

Auß Schlesien was sich da-
 rinn von ⁷/₁₇ bis auff den ¹³/₂₃ Julii mit beyderseits
 Armeen vnd der Stadt Breslaw begeben
 hat.

 Im Jahr / 1633.



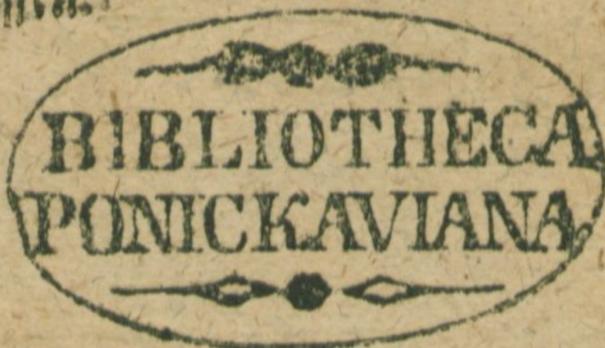
Auß dem Lager vor Hammeln von 9 Julii.



Er Accord mit der Stadt
ist nun richtig vñnd werden die da-
rinn mit stehenden Fahnen / vñner
vñnd ober Gewehr / 2 St. Geschütz
vñnd 6 beladene Wägen abziehen/
die Soldaten haben vbern Waal
geruffen / vnsero Officir. solten sich
auff Geld schicken / gedächten ihres
wenig mit Schelhammern fort zu
ziehen / daß auch wegen solchen ruf-

fens kein gemeiner Soldat bey wehrenden Accord vffn Waal
sich mehr sehen lassen / dörrffen / von Bronsfeld hat man nichts
erfahren können / wo er blieben / wird nu mehr vor gewiß berich-
tet / er sey neben Merodi in Münden gewesen / vñnd von dar / weil
sie den Verfolg besorget / hinweg begeben: Merodi ist auff
Tode verwundet gewesen / damit man auch die Anzahl der er-
schlagenen wüste / hat Herzog George von Lüneburg den Ambro-
leuten so solche begraben lassen / anbefohlen / derer Summa auff
zu zeichnen / vñnd seyn also schon Sonnabends 4600 gezeilet
einbracht / aber noch nicht alle begraben / vñnd soll sich die Zahl
gewiß auff 6000 verlauffen / worunter sehr viel der Ligistischen
Hanfeden gewesen / des Feindes Pagagi neben 14 Stück 70
Standarten vñnd Fähnlein 6 Maul Esel mit Geldt vñnd aller ihr
Vorrath ist den Vñnriegen worden / wie auch die Ligistische
Cankley / darauß solche Rathschläge gespüret / daß sie entschlossen
gewesen / wo sie gefieget hätten / die Fürstenthümer / Lüneburg /
Braunschweig vñnd endlichen Sachsen / (wie den Merodi sich
verlaunen lassen / er wüste wol / wo denselben das Herze fixe)
anzugreifen.

Den



Den 7. 17. auß Breslaw.

Dato kommen 2 Keyf. Reuter vor hiesige
Stadt / welche einen Paßbrieff als wenn sie vom
Gen. Wallenstein etwas einzukauffen geschickt
würden / dem getrauet / vnd den Paßbrieff zuvor
in die Stadt zum Commissario getragen / sie so
lange biß antwort heraus kömpt / vor dem Thor
warten müssen / in der zeit sind sie schon vnverhofft
durch die Dubaldischen verkundschaft gewesen /
vnd kommen der Schwedischen in 8 vor des Thor
auff sie zu angeharwen / fragen ob sie sich willig ge-
fangen geben vnd Quartier haben wolten / sagen
sie nein / vnd suchen reterada bey der Wache im
Thor / weil sie aber gewahr dz Keyserl. seynd / vnd
ein Betrug dar hinderstecken müssen / haben sie auff
die Seiten reiten müssen / die Schwedischen aber
thun als wenn sie ihrer nichts mehr achteten / vnd
reiten die Gasse hienaus / meinen die Keyserl. sie
sind nu sicher / vnd suchen auß furcht ein andern
weg / wie sie aber ein klein wenig vom Thore weg /
kommen die Schwedisch. von hinten / vnd nehmen
sie bald gefangen / wie sie hinder die Gärten kom-
men / ziehen sie auß plündern sie / vnd binden
Hände vnd Füße / bey denen sie ein packet Brieffe
gefunden / dadurch ein groß Vnheil hätte können

cc

erweckt werden; vnd werden sie schon nach verdienten Lohn zubezahlen wissen.

Dom 10.20. Dito.

Gestern kompt ein Keyserl. Trompeter auß ihren Lager/so in hiesige Stad frey passiret ward/der hat ordre die Keyserl. so noch seither jüngsten Eilstand/vnd wegen grosser vnsicherheit alhie haben still liegen müssen/ab zuholen/ demie gefolget wird/vnd meinen sie seind nu versichert genugsam/ heutige Morgen vmb 5 Uhr reiten der Keyserl. 18 Personen sampt bey sich habenden 3 Galeassen/worauf sie allerhand Wahren so ins Lager dienen eingekauft/darunter viel Stieffeln/ Pisiolen vñ Elendshäute gewesen: Wie sie nu eine viertelmil weg von hier bis gen Newdorf kommen/begeggen ihnen die Dubaldischen in 60 Reuter/ werden begrüßet wo sie hien auß wollen/ geben zur antwort sie haben Paß/sie sagender Paß sey gut gnung/ allein sie sollen nur absitzen/ wo nit in gute/müsse es mit vnwillen geschehen/wie sie nu den ernst gesehen vnd sich zu schwach befunden/haben sie sich geduldig ergeben müssen/ziehen sie auß vnd treiben sie alle ins Wirtshaus/ nehmen ihnen Rosß vnd Wagen/vnd alles mit einander was sie haben/bey denen haben sie schöne Beute bekommen.

Dato

Dato Mittwoch umb 10 Uhr lassen sie alle 18 Persohnen auff hiesigen Thumb übers Wasser führen / vnd in arrest behalten / so daso noch gefänglich sitzen / was sie mit ihnen ferner vorzunehmen gesonnen / ist vnberwust.

Dom 11.12. Dito.

Dato nach Mittag ist das Oberamt der Herzog von der Bernstadt alhero gelanget / wie man sagt / es werde auch auff den 25 dieses der Keyserl. Commissari herein kommen / vnd wird eine starcke Versammlung seyn / vrsach weil dato wider ein Keyserl. Trompeter erschienen / vnd an hiesigen Rath Schreiben bracht / so Gen. Wallenst. geschickt / was aber von Importanz / ist noch vnwissend / vermuelich aber das er Pass vnd Kepass / auch Keyserl. Befahrung herein zunehmen begert.

Dom 12.22. dito.

Heute Morgens frühe umb 6. vnd 7. Uhr kommen 20 Comp. Keyserlich Volck fürs Niclas Thor angehalten / vnd legen sich vor dz Schweidnitzsche Thor / darunter Obrister Graf Wolff von Mansfeld so commandirt / begert Pass vnd Kepass / so wol auch Provtand / so inen abgeschlagen / wie sie nu niches erhalten / wenden sich 2 Comp. vnd reiten nach dem Thumb zu / wie aber die
Schwe

Schwedisch. solcher gewahr werden / halten sie in
guter ordnung / vnd commandiret Obr. Leut.
Durwalt also bald 50 Musquetierer über die Oder
geben also bald Fetr auff sie / wie die Keyf. dieses
sehen meinen sie möchten / weil sie alle zu Ross nicht
bastant seyn / bevorauß weil also bald ihrer 2 nie-
dergeschossen worden / vnd auch ihrer 5. so sich ein
wenig zu weit gewagt seynd abgefattet auffm
Thumb nieber geführet worden / reiten sie wider
zurück / vnd bleiben die 20 Comp. biß in 11 Uhr
auffm Schweidnitschen Unger liegen / hernach wie
sie nichts richten können so marchiren sie / vnd
wenden sich 4 Comp. nach der Lissa / die andern 16
Comp. wenden sich die Schweidnitsche Strassen!
In werenden March erdappen sie 2 Schwed.
schiessen sie nieder / vnd nehmen ihnen was sie ha-
nen / hiesige Bürger sind also bald in guter bereit-
schafft gewesen / vnd meinen weil die Keyserl. so un-
verhofft ankommen / möchte etwas durch die
Päpfler practiciret werden / vñ halten iho bey al-
len Glöstern / für den Thüren vnd Thoren gute
Wache / damit nicht ein Tumult vnd Aufruhr ge-
schehen möge / vnter andern kömpt ein Keyf. Offic.
vor St. Nicolaß Thor biß in die Scharwache
gahawen / wie der Befreyte diß gewahr wird / sagt
er /

er / er soll zu rüch / wo nicht wil er ihn also bald her
runter schiessen / der Keyserl. aber gibt kein gut
wort / der Befreyte rufft 2 Soldaten / sollen Fervor
auff ihn geben / so also bald auffgepaßt / wie der Key-
serl. diß gewahr / sagte / wart Ihr Rebelligche
Schelmen / wir wollen euch in der Stadt nach
wacker triebulieren / der Befreyte aber vnd Solda-
ten sagen / du Kumecker reit nur fort / die Leute
sind in der Stadt ohne diß alle felig gemacht / du
wirfst hier nichts mehr schaffen / muß also mit spot
vnd schand wider abziehen. Tho nach Mittage
haben die Schwedischen vorm Nicolaß Thor / den
Schulzen / den Schmiede vnd einen Barver auß
Thumb geholet / welche den Keyser. gutte Infor-
mation geben / auch etliche Schwedisch. wie dann
auch einen Rittmeister verrathen / was sie mit ih-
nen thun werden / giebt die zeit.

Don 13. 23. Dito.

Heuttige Nacht haben 4 Fahnen Bürger
vnd 2 Fahnen newgeworbene Soldaten wachen
müssen / auch überall gute achtung geben / in mei-
nung die gestrigen würden sich wider presentiren /
sind aber aussenblieben / sonst ist ienseit der Oder
von Schwed. gute Ordnung gemacht / wie auch
die Barvern gute Wacht halten müssen / vnd die
Pässe

QX 7C 4220

Passe daß die Keyf. nicht hieniber kommen können/
wol versehen.

Heute kommt bericht das Gen. Wallensteins
sein ganzes Lager am 21 dieses einreißen lassen/
vnd wird seinen March weiter nehmen / wohin/
ist unbekusst. Man hat sich hier sehr zubesor-
gen/Ob Sie wende es gnädiglich abe. Auß der
Schwed. vnd Sächs. Lager kan man hie nichts
vernehmen/orsach weil die Key. sich in 8 vnd 9 mei-
len außbreiten/daß also seithero/kein Marcketän-
ter herein können/ob sie bey ihnen beschloffen
daß sie ganz nichts tentiren wollen / do es doch
nechst Ob Sie wol seyn könnte/stehet zuvernehmen/
Es kommt ein jeden wunderlich für / es muß ein-
mal außbrechen.

Halberstadt von 14. Julij

Hammeln ist nu mehr gewis über / vnd seyn die darinne den 18
bis mit Sack vnd Pack vnd fliegenden Fahnen abgezogen / haben noch
gesunde Soldaten bey sich gehabt / seyn von den Schwedischen bis vff
Minden conuoiret worden / alda auch die Guarnison / benebenst der zur
Newstadt / am Rügenberg zugleich abziehen / sich conjungiren / vnd ins
Stift Münster begleitet werden sollen. Nu mehr ist an der Weser
noch Newburg abrieg / 3go kommt ein Soldat / berichtet / das Minden
vnd Newstadt in Accord geschlossen / Hildesheim berennet / vnd etliche
Reuter vff Wolffenbüttel / darans sie schon 2 mahl außgefallen / vnd den
Braunschweigischen viel Schweine abgenommen / schon in Anzuge seyn /
von den Anbeuten an Weserstrom / so die Todten begraben lassen / wirdt
gemeldet das 600 Körper zwischen Minden vnd Hammeln vff der
Walstadt funden vnd begraben worden.

OS ❖ SO

1077

710



ULB Halle

3

004 825 535





h. 33^o 16.

Wie

gange

Babstliche
Pack/2 St
zogen

Das ober
zwischen

Auf
rin von
Ar

er=

nde

bind
abge=

blacht
ade

da
erseite

V c
4220

